

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung
des Ortschaftsrats Hauingen
am Dienstag, 15. September 2020
im Rathaus Hauingen, Steinenstraße 1

Anwesend: Ortsvorsteher Schlecht
als Vorsitzender

Ortschaftsräte/innen: Bachmann-Ade
Matje
Petersik
Renckly
Schnepf
Turowski
Weltin

Entschuldigt: -/-

Ferner: -/-

Urkundspersonen: OR Bachmann _ Ade
OR Weltin

Schriftführung: B. Asal

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.10 Uhr

TOP 1

Haushalt 2021, Vorschläge des Ortschaftsrates Hauingen

Aus Sicht des Ortschaftsrates Hauingen sollen für das Haushaltsjahr 2021 nachstehende Vorschläge berücksichtigt werde.

- Fertigstellung der Hochwasserschutzmaßnahmen Soormattbach
- Sanierung und Neugestaltung des Friedhofweges und Schaffung von Parkflächen.
- Bauliche Gestaltung der Ortseinfahrt von der L 138 her in die Ortseinfahrt Steinenstraße.
- Weiterführung der Renovierung des Rathauses Hauingen: dringend die unschöne Fassade und Fenster – Sandsteine mit Erstellung eines Kostenvoranschlages. Weiter Dach- und Speicherdämmung bzw. Isolierung, Schaffung eines Dachraumes zur sinnvollen Nutzung und Lagerung.
- Sanierung der städtischen Gebäude im Ortsteil: Mehrzweckhalle, Grundschule, Feuerwehrgerätehaus und Abdankungshalle.
- Neugestaltung Umfeld Festhalle: Einfahrt von der Brückenstraße und Parkplätze bis Halle (Dorfentwicklungsplanung).
- Gestaltung öffentlicher Flächen zwischen Rathaus und alter Schule (Dorfentwicklungsplanung)
- Weiterführung der Zuschüsse für die öffentliche Bücherei und Jugendtreff. (mit jährlicher Dynamisierung)

Bei einer längeren Diskussion, an der sich **alle Ortschaftsräte** beteiligen, wird festgestellt, dass viele der Forderungen schon jahrzehntelang immer wieder auf die jährliche Agenda kommen, ohne Erfolg. Viele Gebäude sind in die Jahre gekommen und erhalten trotzdem keine Sanierung. Der Dorfentwicklungsplan wurde vor etlichen Jahrzehnten ins Leben gerufen und liegt seit Jahren auf Eis. Auch die Sanierung des Friedhofweges wird bereits seit 30 Jahren gefordert. Beim Rathaus in Hauingen sind die Fenstergewänder kaputt, das Dach nicht gedämmt, die Fassade dreckig und unschön. Es gibt viel zu tun. Der Sanierungstau muss endlich in Angriff genommen werden.

Alle Fraktionen unterstützen einstimmig die Forderungen des Vorsitzenden.

TOP 2

Jahresbericht 2019 der Bücherei Hauingen, mündlicher Bericht

OR Petersik, ehrenamtliche Leiterin der Bücherei Hauingen erklärt, dass die Bücherei einen jährlichen Zuschuss von der Stadt Lörrach in Höhe von 2.300,--€ bekommt. Dafür herzlichen Dank. Es sind 8 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen sowie 3 Mütter von Grundschulkindern der A-L-G Schule welche die Führungen für Grundschul- und Kindergartenkinder einmal im Monat übernehmen.

Der vor 2 Jahren ins Leben gerufene Lesezirkel hat immer noch bestand.

Die Anzahl der vorhandenen Medien bewegt sich immer im gleichen Rahmen, im Jahr 2019 standen 3027 Medien zur Verfügung.

Sehr erfreulich, dass auch im Jahr 2019 sowohl die Besucherzahlen und die Zahl der Ausleihen erneut angestiegen sind.

Die Corono Pandemie hat auch die Bücherei Hauingen erreicht. Man musste am 22. März 2020 die Bücherei schließen und konnte erst am 22. Juni mit einem Hygiene- konzept wieder öffnen. Das Konzept findet große Beachtung.

OR Turowski stellt immer wieder fest, dass die Bücherei Hauingen eine kleine Erfolgsgeschichte ist. Er dankt den ehrenamtlich tätigen Frauen.

OR Bachmann- Ade dankt ebenfalls.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Bücherei in Hauingen sehr gut angenommen wird. Die ehrenamtliche Arbeit kann nicht hochgenug geschätzt er werden. Es ist sehr schön, dass die Ausleihen für alle kostenlos sind. Er möchte für das Haushaltsjahr 2021 vorschlagen, den Betrag von 2.300,--€ jährlich dynamisch, zu erhöhen. Vielleicht gibt es auch eine Möglichkeit ein gutes Konzept zu erarbeiten umso evtl. wieder Fördermittel der Sparkassenstiftung zu erhalten.

TOP 3

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse und sonstige Bekanntgaben

Der **Vorsitzende** gibt bekannt dass:

Der Jugendtreff Hauingen während der Sommerferien und trotz Corona eingeschränkte Öffnungszeiten angeboten hat. Diese wurden gut angenommen.

Der Jugendtreff wurde von, im Schnitt 13 bis 34 Jugendlichen pro Öffnungstag besucht. Leider konnte man die geplanten Unternehmungen nicht durchführen da es auf Grund von Corona zu wenige Anmeldungen gab.

Die Deckensanierung auf der B 317 vom Entenbad bis zum Hasenloch wurde am Montag den 14. September begonnen und soll voraussichtlich bis zum 10. Oktober dauern. Von Montag bis Freitag gib es jeweils eine Vollsperrung von 19 Uhr bis 5.30 Uhr. Samstag und Sonntag ist das Teilstück komplett gesperrt.

Die Teilsanierung des Friedhofwegs beginnt am Montag den 5. Oktober 2020. Auf eine Länge von ca. 35 Meter wird ein neuer Belag aufgebracht. Sinkkästen werden eingebaut und die Einfahrt wird verbessert.

Sehr erfreulich ist, dass alle 13 Brunnen im Dorf wieder fließen. Sie konnten wieder an die Quellwasserversorgung angeschlossen werden.

Am 3.9.2020 kam eine Mail der Verwaltung, zum weiteren Vorgehen in der Corona Zeit. Vieles wurde neu geregelt und Hygienekonzepte erstellt. Der GVS wurde zu Überprüfung der Einhaltung angehalten. Es wird auch künftige keine „offenen Rathäuser“ geben. Es kann bis auf weiteres nur mit Terminvergabe gearbeitet werden.

Das Soormattbachbett wurde in der KW 37 durch die Firma Bühler gemäht.

Die Sanierung der WC Anlage in der A-L-G Schule im Neubau ist abgeschlossen. Die Kosten belaufen sich auf 80.000,--. Es soll nun noch die Sicherheitsbeleuchtung in den Fluren erneuert werden. Kosten hierfür 70.000,--€.

Die Sanierung des Kirchdaches und der Fassade wurde vom Denkmalamt genehmigt und kann jetzt erfolgen.

Die öffentliche Telefonsäule auf dem Parkplatz der Halle, wird durch die Firma Telekom entfernt.

Das Werbeschild von der Firma Behrami in der Unterdorfstraße Ecke Brückenstraße wurde nachträglich genehmigt. Es fallen die doppelten Gebühren an.

in der Vorlage 50/2020 wurde ein Konzept zum Schutz der Bäume im Stadtgebiet erarbeitet. Es wurden diverse Punkte erarbeitet, u.a. vom 01. März bis zum 30. September dürfen keine Bäume gefällt und keine großen Heckenschnitte vorgenommen werden. Möglich sind nur kleine Rückschnitte oder Baumfällarbeiten bei Gefahr in Verzug.

Am Montag, den 02. November 2020 wird Herr Dr. Neisen sein neues Buch über die NS Zeit in Hauingen vorstellen. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr im Feuerwehrgerätehaus.

Die nächste Ortschaftsratsitzung findet am Dienstag, den 06. Oktober 2020 im Rathaus statt. Bereits um 18 Uhr werden die Ortschaftsräte die neue KITA in der Lingertstraße besichtigen.

TOP 4

Allgemeine Anfragen

OR Weltin fordert sofort eine Geschwindigkeitsbegrenzung durch den Ort.

Es fahren täglich viele Traktoren mit Anhängern und überhöhter Geschwindigkeit durchs Dorf. Dazu kommt noch der normale LKW Verkehr. Es ist Lebensgefährlich. In Brombach gibt es seit langem eine 30 Km Zone durchs Dorf, auch in Haagen wurde nun 30 Km in der Durchfahrtsstraße eingerichtet. Er fordert sofort, wenigstens in der Zeit in der die B 317 gesperrt ist, ein 40 km Zone durch Hauingen einzurichten.

OR Bachmann – Ade gibt bekannt, dass der TV Hauingen wieder Übungsstunden für Erwachsene anbietet. Ein Hygienekonzept wurde erstellt. Für Kinder und Jugendliche soll es dann ab Oktober auch wieder möglich sein zu turnen.

OR Matje möchte nachfragen, ob es nicht sinnig wäre, den Brunnen in der Steinenstraße , beim Gasthaus zu Traube, nachts abzustellen, da dieser Brunnen an der Wasserleitung und nicht an der Quellleitung angeschlossen ist.

OR Renckly möchte dringend darum bitten, dass das Gras auf dem Spielplatz, hinter der Feuerwehr gemäht wird. Im hohen Gras kann man leider die vielen Glasflaschen die darin liegen, nur sehr schlecht ausmachen. Es handelt sich um eine grosse Gefahrenstelle für die Kinder.

OR Weltin hat festgestellt, dass die Firma Badenova in der Friedrichstraße und der Lingertstraße in der letzten Zeit mehrfach bis spät in die Nacht hinein gearbeitet hat. Einmal mehr wurde die Verwaltung und die Ortschaftsräte in Hauingen nicht informiert.

OR Turowski ist sehr verwundert über die Baustelle am Kirchturm. Bis heute hat er nicht einen einzigen Dachdecker an der Baustelle gesehen. Das Gerüst steht nun bereits seit Mitte Juni und kostet mit Sicherheit auch Geld. Er geht davon aus, dass hier wohl sehr viel schief gelaufen ist.

Er möchte erneut wissen, wann die Randsteine beim Anwesen, ehemals Rupp, Steinenstraße Ecke Rechbergstraße endlich wieder zurück gebaut werden. Er hat den Eindruck die Stadt Lörrach lässt sich unendlich lange hinhalten.

Auf seine Nachfrage vom 14.07.2020 warum die Fenster im Feuerwehrgerätehaus vor ca. 5 Jahren „vorübergehend“ verschraubt wurden und nicht mehr zu öffnen sind, hat er bis heute keine Antwort erhalten. Er möchte nun nochmal nachfragen, ob eine Buchvorstellung von Dr. Neisen oder eine GV der Feuerwehr, überhaupt abgehalten werden dürfen, wenn es nicht möglich ist den Raum zu durchlüften. Er bittet um eine schnelle Überprüfung und Antwort.

TOP 5

Fragestunde der Einwohner/innen

Bürger Herr Seemelink möchte darauf hinweisen, dass der „Smiley“ an der falschen Stelle aufgehängt wurde. Da wo er jetzt aufgehängt ist müssen die Fahrzeuge abbremsen, da viele links abbiegen wollen.

TOP 6

Offenlegungen

Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 14. Juli 2020.

Zur Beurkundung

Der Vorsitzende:

Urkundspersonen:

Schriftführung: